

Europäische Datenschutz-Zertifizierung

Übersicht über den Wissensfundus für das das CIPP/E™-Programm (Certified Information Privacy Professional)



I. Einführung in den europäischen Datenschutz

A. Ursprünge und historischer Zusammenhang des Datenschutzrechts

1. Grundgedanke des Datenschutzes
2. Menschenrechtsgesetze
3. Erste Gesetze und Bestimmungen
4. Notwendigkeit eines harmonisierten Ansatzes in Europa
5. Der Vertrag von Lissabon
6. Eine aktualisierte Rahmenvereinbarung

B. Organe der Europäischen Union

1. Europarat
2. Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
3. Europäisches Parlament
4. Europäische Kommission
5. Europäischer Rat
6. Europäischer Gerichtshof

C. Rechtsrahmen

1. Übereinkommen des Europarats zum Schutz des Menschen bei der automatischen Verarbeitung personenbezogener Daten von 1981
2. Die Datenschutzrichtlinie der EU (95/46/EG)
3. Die Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation (2002/58/EG) – in der jeweils gültigen Fassung
4. Die E-Commerce-Richtlinie der EU (2000/31/EG)
5. Europäische Strategien zur Datenspeicherung
6. Die Datenschutz-Grundverordnung und entsprechende Gesetzgebung

II. Europäische Datenschutzgesetze und -verordnungen

A. Datenschutzkonzepte

1. Personenbezogene Daten
2. Sensible personenbezogene Daten
3. Pseudonymisierte und anonymisierte Daten
4. Verarbeitung
5. Verantwortlicher
6. Auftragsverarbeiter
7. Betroffene Person

B. Räumlicher und sachlicher Anwendungsbereich der Datenschutz-Grundverordnung

1. Niederlassung in der EU
2. Nicht-Niederlassung in der EU

C. Datenverarbeitungsgrundsätze

1. Fairness und Rechtmäßigkeit
2. Zweckbeschränkung
3. Verhältnismäßigkeit
4. Genauigkeit
5. Speicherbegrenzung
6. Integrität und Vertraulichkeit

D. Rechtmäßige Verarbeitungskriterien

1. Einwilligung
2. Vertragliche Notwendigkeit
3. Rechtliche Verpflichtungen, lebenswichtige Interessen und das öffentliche Interesse
4. Berechtigte Interessen
5. Bestimmte Kategorien der Verarbeitung personenbezogener Daten

E. Verpflichtungen zur Bereitstellung von Informationen

1. Transparenzgrundsatz
2. Datenschutzerklärungen
3. Mehrschichtige Hinweise

F. Rechte betroffener Personen

1. Zugriff
2. Berichtigung
3. Das Recht auf Löschung und das Recht auf Vergessenwerden
4. Einschränkungen und Widerspruch
5. Automatisierte Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling
6. Übertragbarkeit von Daten
7. Einschränkungen

G. Sicherheit personenbezogener Daten

1. Geeignete technische und organisatorische Maßnahmen
2. Benachrichtigung bei Verstößen
3. Händlermanagement

H. Rechenschaftspflichten

1. Verantwortung der Verantwortlichen und der Auftragsverarbeiter

2. Datenschutz durch Technikgestaltung und datenschutzfreundliche Voreinstellungen
3. Dokumentation und Zusammenarbeit mit Aufsichtsbehörden
4. Datenschutz-Folgenabschätzung
5. Obligatorische Datenschutzbeauftragte

I. Internationale Datenübermittlungen

1. Argumentation für Verbote
2. Sichere Gerichtsbarkeiten
3. Safe Harbor und Privacy Shield
4. Standardverträge
5. Verbindliche unternehmensweit geltende Richtlinien
6. Verhaltenskodizes und Zertifizierungen
7. Ausnahmen

J. Überwachung und Durchsetzung

1. Aufsichtsbehörden und ihre Befugnisse
2. Europäischer Datenschutzausschuss
3. Die Rolle des Europäische Datenschutzbeauftragten

K. Konsequenzen für Verstöße gegen die DS-GVO

1. Prozesse und Verfahren
2. Verstöße und Strafen
3. Entschädigungszahlungen an betroffene Personen

III. Einhaltung der europäischen Datenschutzgesetze und -verordnungen

A. Beschäftigungsverhältnis

1. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Mitarbeiterdaten
2. Speichern von Personalunterlagen
3. Überwachung am Arbeitsplatz und Vermeidung von Datenverlusten
4. EU-Betriebsräte
5. Strategien zur Meldung mutmaßlicher Missstände
6. „Bring your own device“ (BYOD)-Programme

B. Überwachungsaktivitäten

1. Überwachung durch Behörden
2. Abfangen von Kommunikation
3. Videoüberwachungskameras
4. Geolokalisierung

C. Direktmarketing

1. Telemarketing
2. Direktmarketing
3. Verhaltensorientierte Internetwerbung

D. Internettechnologie und Kommunikation

1. Cloud-Computing
2. Web-Cookies
3. Suchmaschinenmarketing
4. Social-Networking-Dienste